

SG G. + F. WAGNER

ONE LOFT RACE

„Dragon Number One“

Hier war der "DRACULA" mit einer Schwester des "Marcel", einer Tochter der "Esterella" gepaart. Der "DRACULA" ist ein klasse Zuchtvogel, welcher seine Spuren immer wieder beim Algarve golden Race hinterlässt. So seine direkten Kinder:
 "Daredevil", 1. ACE Algarve GR '20
 "Big Drago,, 2. ACE EM '19
 "Wan Drago,, 4. Finale AGR '18



A 105-19- 1 V



„Pretty Milky“

Sie kommt aus einer Vater-Tochter-Paarung und steht sehr eng im Blut des "Dracula", einem klasse Zuchtvogel bei C. Ivanschitz. Seine direkten Kinder u.a.:
 "Daredevil"
 1. ACE Algarve Golden Race '20
 "Big Drago"
 2. ACE Europa Master '19
 "Wan Drago,,
 4. Finale im Algarve Golden Race '18



A 104-25-577 W



„Old Dragon“

Vollbruder des "Wan Drago,, dieser gew. 4e Finale im Algarve Golden Race '18 mit einer Gewinnsumme von 15 000 Euro.
 Weitere Geschwister;
 "Daredevil"
 1. ACE Algarve Golden Race '20
 "Big Drago"
 2. ACE Europa Master '19



A 108-20- 3282 V



„PL Sturmwind“

Farblich ein echter Hingucker!!!
Er ist rein auf die Besten von
A. Braszko aus Polen gezüchtet.
Diese Sorte hat bereits mit
frühen Preisen von
BARCELONA (1900km)
gezeigt was sie zu
leisten fähig sind.



PL-0176-22-7274 V



„Old Dragon“

Vollbruder des "Wan Drago,,", dieser
gew. 4e Finale im Algarve Golden
Race '18 mit einer Gewinnsumme
von 15 000 Euro.
Weitere Geschwister;
"Daredevil"
1. ACE Algarve
Golden Race '20
"Big Drago"
2. ACE Europa Master '19



A 108-20- 3282 V



„Playboy“

Farblich ein echter Hingucker!!!
Leider war bisher kein vollständiger
Pedigree zu bekommen. Nach eigenen
Recherchen geht er zurück auf die
Tauben von Adam Braszko aus Polen.
Diese Sorte hat bereits mit frühen
Preisen von BARCELONA gezeigt
was sie zu leisten fähig ist.



PL 0215-22-4347 V



„PL Fantastico“

Farblich etwas Besonderes – eine echte
Augenweide!!! Auch sein Leistungshinter-
grund ist beachtlich, so waren beide
Großväter klasse Spitzenflieger.
Der "Super 11386,, mit 2e,4e,7e,9e,9e,
und der "7773" bereits jährlich
2e,6e,9e Konkurs



PL 0215-20-12237 V



„Drachenkind“

Kommt aus einer Vater-Tochter-Paarung und
steht sehr eng im Blut des "Dracula", einem
klasse Zucht vogel bei Clemens Ivanschitz.
Seine direkten Kinder z.B.:
"Daredevil"
1. ACE Algarve Golden Race '20
"Big Drago"
2. ACE Europa Master '19
"Wan Drago,,
4e Finale im Algarve
Golden Race '18



A 104-24-285 V



„DENIS“

Bruder u.a. zu 4. Ace Ukraine Master.
Doppelenkel des super Zucht vogel
"Hakimi". Er ist Vater und Groß-
vater zu sehr vielen Assen mit
top Platzierungen bei OLR in
der ganzen Welt, so z.B.:
1. Ace Black See '16
1. Ace Sofia '21
1. Ace Mira '21
1. Ace Riachos '21
1. Ace Texas Dash '21



CRO-25-035840 V



Glanzlichter 2026

„Black Hoppe 216“

Ein Sohn des „Panther 2.0“. Er fliegt
Jung 3 Preise mit 291,70 AsPunkten,
so u.a.:
4e TOUL 1114 Tauben (RV)
4e TOUL 2234 Tauben (FG)
8e TOUL 1210 Tauben (RV)
8e TOUL 2311 Tauben (FG)
46e BEGNECOURT 2802 Tauben (RegV)
46e BEGNECOURT 1932 Tauben (FG)
46e BEGNECOURT 978 Tauben (RV)



DV 06565-26-216 V

„Red and Milky“

Sie ist mischerbig für milky. Selbst gewinnt
sie u.a.: 3e TOUL 1114 Tauben (RV)
3e TOUL 2234 Tauben (FG)
10e TOUL 1210 Tauben (RV)
10e TOUL 2311 Tauben (FG)
Ihr Vater „New Don Juan“ fliegt:
2e Marsanay 2322 Tauben
3e Langres 1234 Tauben
7e Langres 2035 Tauben



DV 06565-26-221 W

„Prima Ballerina“

Ihr Vater ist ein Sohn unseres „Panthers“.
Sie gewinnt u.a.:
1e BEGNECOURT 978 Tauben (RV)
1e BEGNECOURT 1932 Tauben (FG)
1e BEGNECOURT 2802 Tauben (RegV)
11e AUXERRE 793 Tauben (RV)
14e AUXERRE 1520 Tauben (FG)
16e AUXERRE 2120 Tauben (RegV)



DV 06565-26-315 W

"Blue Lady"

1e Konkurs LANGRES in RegVG
gegen 2881 Tauben

8e ST. DIZIER
9e BAR LE DUC
10e MONTBAUD
12e CHATEAUROUX
44e RUFFEC
63e BOURGES
74e ARGENTON

2017: 2/1 Preis
2018: 12/9 Preise (1J)
2019: 9/7 Preise
2020: 11/9 Preise
Mittleringerin der
Goldmedaille



DV 08648-17-1018 W



"Black Rose"

Ein Zucht- und Reisevogel vom Feinsten!!!
Sie fliegt selbst:

1e BAR LE DUC
5e TROYES
8e GIEN
11e GIEN
24e GIEN
33e TROYES

Inzwischen bringt sie zwei
1e Konkursieger und
Zweistellige.



DV 08648-15-257 W



"Red Rose"

Ihre Tochter des "Don Juan" mit
der "Black Rose", einer klasse
Fliegerin und inzwischen ein
super Zuchtweibchen.
Die "Black Rose" fliegt in
ihrer aktiven Zeit u.a.:

1e BAR LE DUC
5e TROYES
11e GIEN
24e GIEN
33e TROYES

Die "Red Rose" selbst
fliegt jung 5/3 Preise
mit 215 Asp und dem
1e LANGRES 2230 Tb.



DV 08648-19-211 W



Der "Jaguar"

Ein Sohn des "Blue Panther", einem
hervorragenden Flieger und inzwischen
ein topp Züchter. Er fliegt selbst zwei
Jahre zweitellig und 1e Konkurs von
"Jaguar" fliegt jung 5/4 Preise:

1e TOUL 2567 Tauben
6e TROYES
30e LUNEVILLE
48e BAR LE DUC



DV 08648-19-213 V



"Panther Junior"

Ein Sohn unseres Stammvogels,
den "Panther". In der Hand ein
echtes Powerpaket, das keine
Wünsche offen lässt.
Während seiner aktiven Zeit fliegt
er mehrere Spitzenpreise.

1e GIEN 1927 Tb.
2e AUXERRE
2e LANGRES
2e ST. DIZIER
4e LANGRES
4e LANGRES 2005 Tb.
5e GIEN
16e AUXERRE
19e VIVONNE



DV 08648-17-1078 V



"Eifel-Baby"

1e Konkurs von LANGRES, ihr Vater
und ihre Mutter haben sich selbst
mit besten Leistungen gezeigt.
Ihr Vater z.B. fliegt jung:

2e Auxerre 752 Tb.
3e Auxerre 1213 Tb.
8e Langres 1489 Tb.
8e Langres 2812 Tb.
9e Toul 1753 Tb.
10e Toul 3452 Tb.

Ihre Mutter fliegt jung:
6/5 Preise und jährig
12/11 Preise.



DV 08648-22-417 W



"Janine 138"

Jährig 2023:

15e LANGRES	1631 Tb.
92e VIERZON	2316 Tb.
478e La Souterr.	1996 Tb.
300e VIVONNE	1928 Tb.
105e BORDEAUX	1507 Tb.

2e nat. JARNAC
1e nat. JARNAC Weibchen
1e Zone 1 JARNAC



Besitzer:
Joachim Bixler
66954 Pirmasens

DV 05104-22-138 W



"Blaue v.d. Bulck"

Ein Zuchtweibchen der Extraklasse!!!

2016: 5/2 Preise
2017: 11/6 Preise (FG)
2018: 13/10 Preise (FG)

1e SAULVAUX	216 km
1e TROYES	328 km
1e VIVONNE	385 km
5e TOUL	190 km
6e GIEN	454 km
9e CHATEAUROUX	569 km
10e VIVONNE	685 km
15e TROYES	454 km
17e GIEN	454 km



DV 0674-16-447 W



"Black Pantherje"

Eine Tochter unseres "Panthers" und
dem "Golden Girl".
Sie gewinnt bisher:

1e Nationalflug Umoges
1e Limoges RegV 1336 Tb.
2e Auxerre 611 Tb.
7e Auxerre FG 1302 Tb.
12e Auxerre RegV 1640 Tb.
17e GIEN 1264 Tb.
22e Arcis sur Aube 1410 Tb.
23e Arcis sur Aube 1511 Tb.



NL-22-8677811 W



"Blue Panther"

Ein Zucht- und Reisevogel der Extraklasse!!!
Selbst fliegt er:

2014: 12/11 Preise
2015: 11/10 Preise

Mit folgenden Spitzenpreisen:

1e AUXERRE 344 km 2560 Tb.
3e NEVERS 417 km
4e AUXERRE 344 km
6e AUXERRE 344 km

Sein Sohn der "Jaguar"
fliegt jung 5/4 Preise:

1e TOUL 144 km 2587 Tb.
6e TROYES 300 km
30e LUNEVILLE 111 km



DV 08648-12-1214 V



"Blue Lion"

Top Sohn unseres "Löwenherz".
Ein hervorragender Flieger und
Kämpfer mit Spitzenpreisen.

1e BAR LE DUC 2967 Tb.
11e AUXERRE
13e VIVONNE
13e CHATEAUROUX
15e CHAUMONT
15e LANGRES

2017: 3/2 Preise
2018: 12/10 Preise
2019: 9/8 Preise und
2. bester Altvogel der RV



DV 08648-17-1004 V



"Golden Girl"

1e Konkurs RUFFEC in RegV 550
gegen 1644 Tauben

4e AUXERRE 1445 Tb.
5e AUXERRE 2738 Tb.
9e AUXERRE
11e LANGRES
20e ST. DIZIER 1499 Tb.
25e AUXERRE
46e BOURGES
80e ARCIS SUR AUBE

2018: 4/3 Preise
2019: 9/7 Preise
wird 4. beste Jährige
2020: 11/11 Preise
wird 2. bestes Weibchen
und Mittleringerin der
Gold-Medaille



DV 08648-18-573 W



1. Konkurse

C. Ivanschitz/T. Blank

„Fire Dragon“
Vater-Tochter-Paarung!!! Hier war der
"DRACULA" mit seiner Tochter gepaart.
Dieser ist ein klasse Zuchtvogel, welcher
seine Spuren immer wieder beim
Algarve Golden Race hinterlässt;
so u.a. seine direkten Kinder:
"Daredevil,, 1. ACE AGR '20
"Wan Drago,, 4. Finale AGR '18
"Big Drago,, 2. ACE EM '19



A 104-25-504 V

„Pretty Woman“
Halbschwester u.a. zu
1. ACE Pattaya bei Flügen 430 km und 530 km
12. Final Pattaya '24 530 km 6101p
1. RegV Friedland 1876p
2. RegV Friedland 1876p
14. Final AS Golden 701p
15. Final AS Golden 438p
16. HS2 Avings 1930p
25. HS4 Thailand Masters
30. S-Final AS Golden 550p

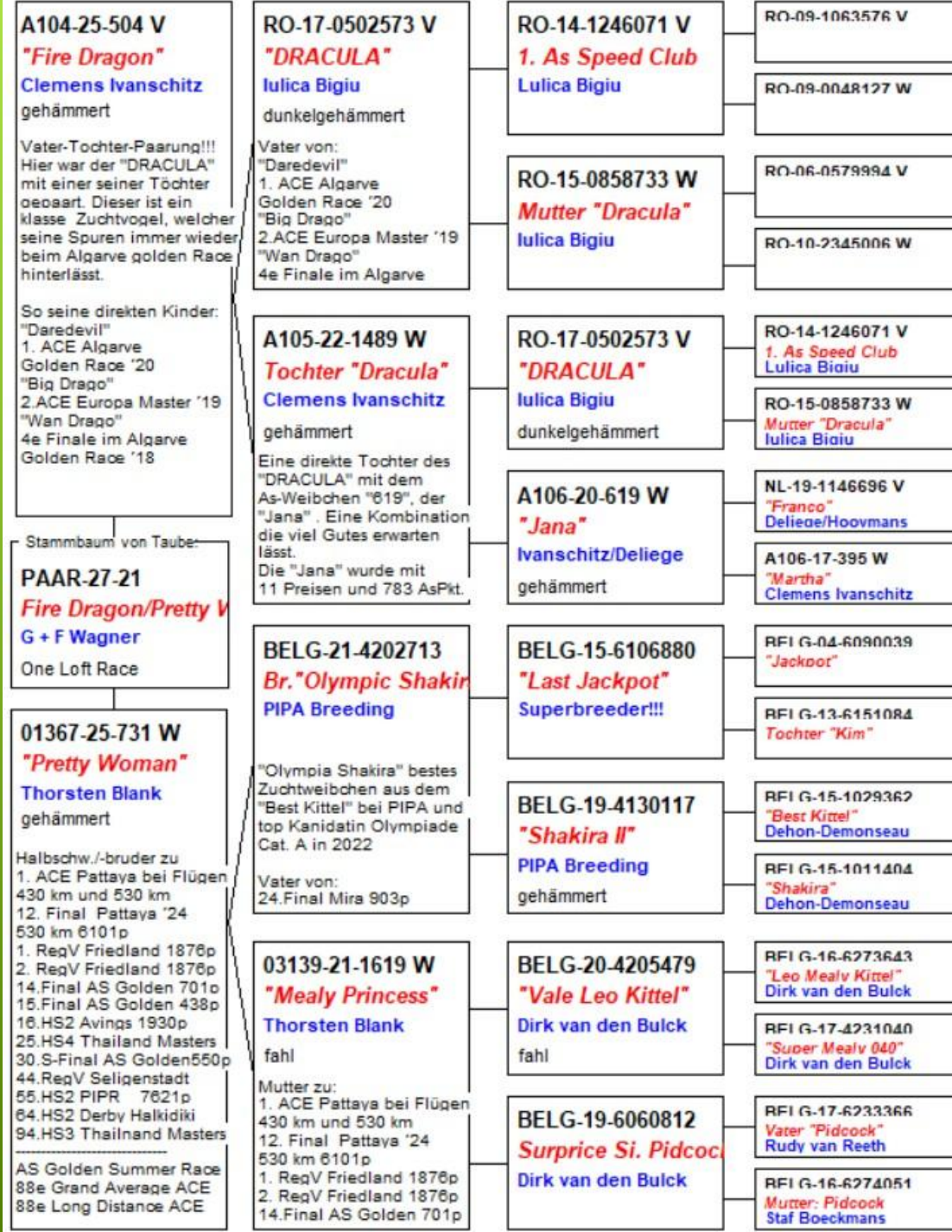


DV 01367-25-731 W

„Fire Dragon“

Eine Vater-Tochter-Paarung!!!
Hier war der "DRACULA" mit einer seiner Töchter gepaart. Dieser ist ein klasse Zuchtvogel, welcher immer wieder seine Spuren beim Algarve golden Race hinterlässt.

So seine direkten Kinder:
"Daredevil"
1. ACE Algarve
Golden Race '20
"Big Drago"
2. ACE Europa Master '19
"Wan Drago"
4e Finale im Algarve
Golden Race '18



„Pretty Women“

Halbschwester/-bruder zu
1. ACE Pattaya bei Flügen
430 km und 530 km
12. Final Pattaya '24
530 km 6101 Pigeons.

1. RegV Friedland 1876p
2. RegV Friedland 1876p
14. Final AS Golden 701p
15. Final AS Golden 438p
16. HS2 Avings 1930p
25. HS4 Thailand Masters
30. S-Final AS Golden 550p
44. RegV Seligenstadt
55. HS2 PIPR 7621p
64. HS2 Derby Halkidiki
94. HS3 Thailand Masters

AS Golden Summer Race
88e Grand Average ACE
88e Long Distance ACE
81e Place Finala 400km

C. Ivanschitz/6.beste Jungtaube

„Big Dragon“

Hier war der "DRACULA" gepaart mit einer Tochter des "Thomas 1", einem Vollbruder des "Thomas 6,, dem Gewinner 2018 Des Algarve Golden Race u. 8. ACE. Kinder des „Dracula“ gewinnen u.a.:
Sohn "Daredevil"
1. ACE Algarve Golden Race '20
Sohn "Big Drago,,
2. ACE Europa Master '19
Sohn "Wan Drago"
4. Finale im Algarve Golden Race '18

A 104-25-541 V



„Mona Lisa Blue“

Sie fliegt jung 6/6 Preise, so u.a.

1e AUXERRE	793 Tauben (RV)
1e AUXERRE	1520 Tauben (FG)
2e AUXERRE	2120 Tauben (RegV)
3e BEGNECOURT	978 Tauben (RV)
3e BEGNECOURT	1932 Tauben (FG)
3e BEGNECOURT	2802 Tauben (RegV)
7e TOUL	1114 Tauben (RV)
7e TOUL	2234 Tauben (FG)

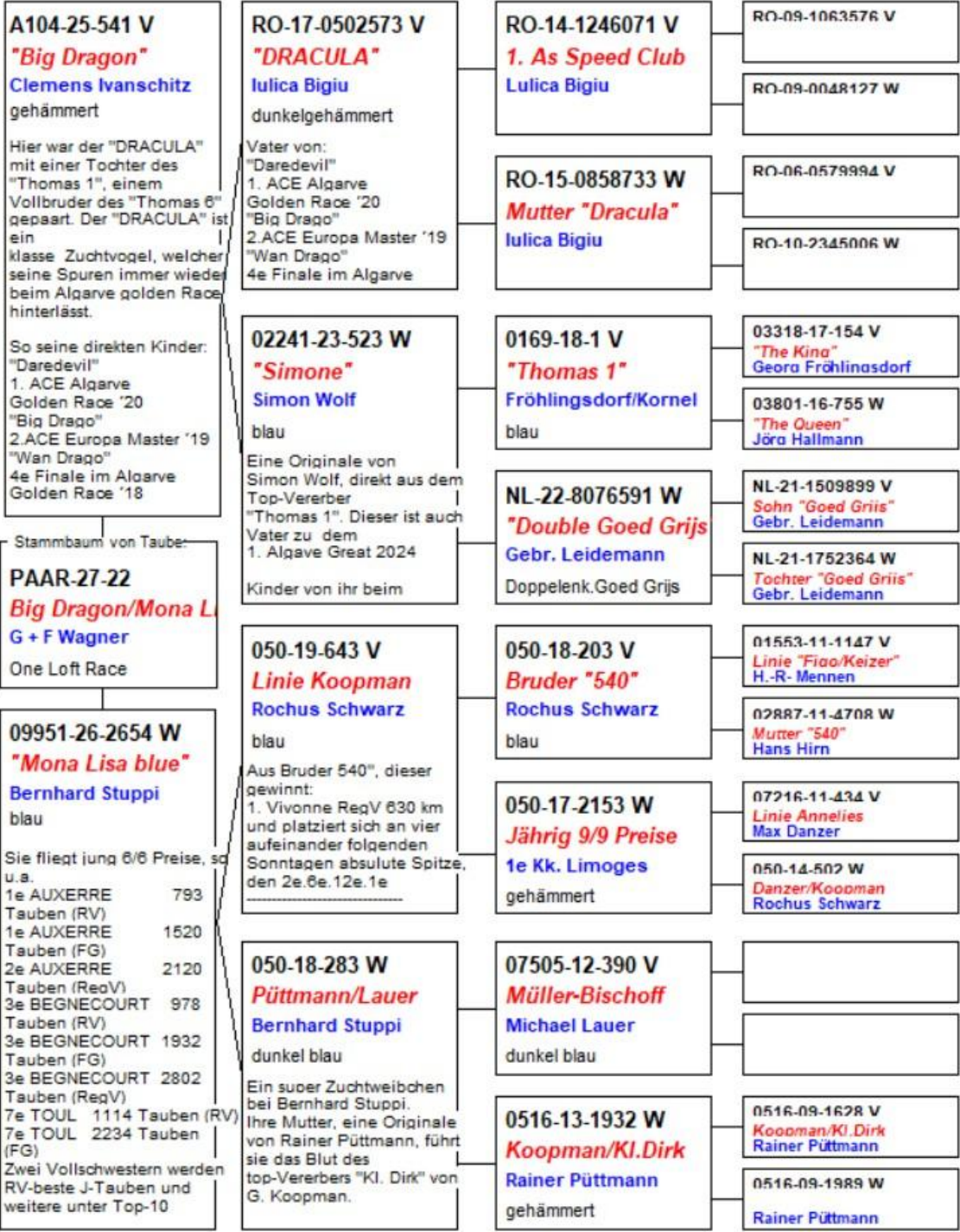


DV 09951-26-2654 W

„Big Dragon“

Hier war der "DRACULA" mit einer Tochter des "Thomas 1", einem Vollbruder des "Thomas 6" gepaart. Der "DRACULA" ist ein klasse Zuchtvogel, welcher seine Spuren immer wieder beim Algarve golden Race hinterlässt.

So seine direkten Kinder:
"Daredevil"
1. ACE Algarve Golden Race '20
"Big Drago"
2.ACE Europa Master '19
"Wan Drago"
4e Finale im Algarve Golden Race '18



„Mona Lisa blue“

Sie fliegt jung 6/6 Preise, so 6.Beste Jungtaube 2026 u.a.
1e AUXERRE 793 Tb.
1e AUXERRE 1520 Tb.
2e AUXERRE 2120 Tb.
3e BEGNECOURT 978 Tb.
3e BEGNECOURT 1932 Tb.
3e BEGNECOURT 2802 Tb.
7e TOUL 1114 Tb.
7e TOUL 2234 Tb.
Zwei Vollschwwestern werden RV-beste J-Tauben und weitere unter Top-10

C. Ivanschitz/Derby Zilina

„Little Milky“
Kommt aus einer Vater-Tochter-Paarung und steht sehr eng im Blut des "Dracula", einem klasse Zuchtvogel bei Clemens Ivanschitz. Seine direkten Kinder u.a.:
"Daredevil"
1. ACE Algarve Golden Race '20
"Big Drago"
2. ACE Europa Master '19
"Wan Drago"
4. Finale im Algarve Golden Race '18

DRACULA

A 104-25-689 V

TAUBENARADIES - FRED WAGNER - TELEFON: 06331-91684

PIGEON PHOTOGRAPHY 004917663362557



„Blue Octopus“

Sie startet im Sommer 2025 beim Super Derby Žilina in der Slowakei.

1. Semi-Final 340 km
(mit fast 3 Min. Vorsprung)
18. Finale 490 km
14. Ace 1122 Tauben

CZ-25-0193-604 W

TAUBENARADIES - FRED WAGNER - TELEFON: 06331-91684

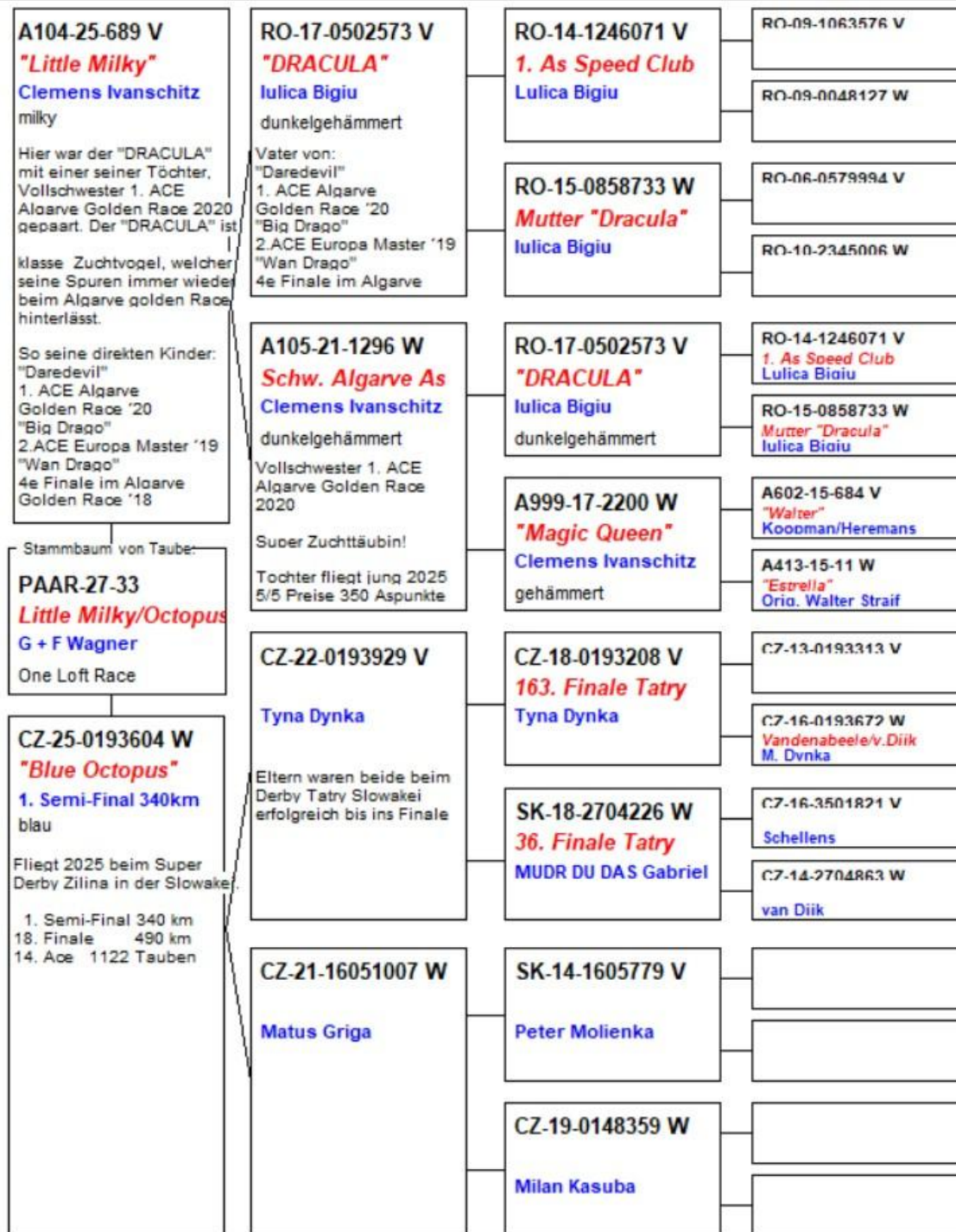
PIGEON PHOTOGRAPHY 004917663362557



„Little Milky“

Hier war der "DRACULA" mit einer seiner Töchter, Vollschwester 1. ACE Algarve Golden Race 2020 gepaart. Der "DRACULA" ist klasse Zuchtvogel, welcher seine Spuren immer wieder beim Algarve golden Race hinterlässt.

So seine direkten Kinder:
"Daredevil"
1. ACE Algarve Golden Race '20
"Big Drago"
2. ACE Europa Master '19
"Wan Drago"
4e Finale im Algarve Golden Race '18



„Blue Octopus“

Fliegt 2025 beim Super Derby Zilina in der Slowakei.

1. Semi-Final 340 km
18. Finale 490 km
14. Ace 1122 Tauben

D. Culic/C. Ivanschitz

„Blue Superman“

Ein Sohn des „Meditaraneo“, welcher
2. Ace beim Derby Meditaraneo wird
und er ist der Urgroßvater des
Gewinners Algarve Golden Race 2025
U.a. gewinnt er
2e Kk. Paloma Puesto
7e Kk. Planes Puesto
7e FCI final Vilanova I LA
2e Cambrils Puesto



CRO-21-24099 V

PIGEON
PHOTOGRAPHY
004917663362557

„Pretty Milky“

Sie kommt aus einer Vater-Tochter-Paarung
und steht sehr eng im Blut des "Dracula",
einem klasse Zuchtvogel bei C. Ivanschitz.
Seine direkten Kinder u.a.:
"Daredevil"
1. ACE Algarve Golden Race '20
"Big Drago"
2. ACE Europa Master '19
"Wan Drago,"
4. Finale im Algarve
Golden Race '18



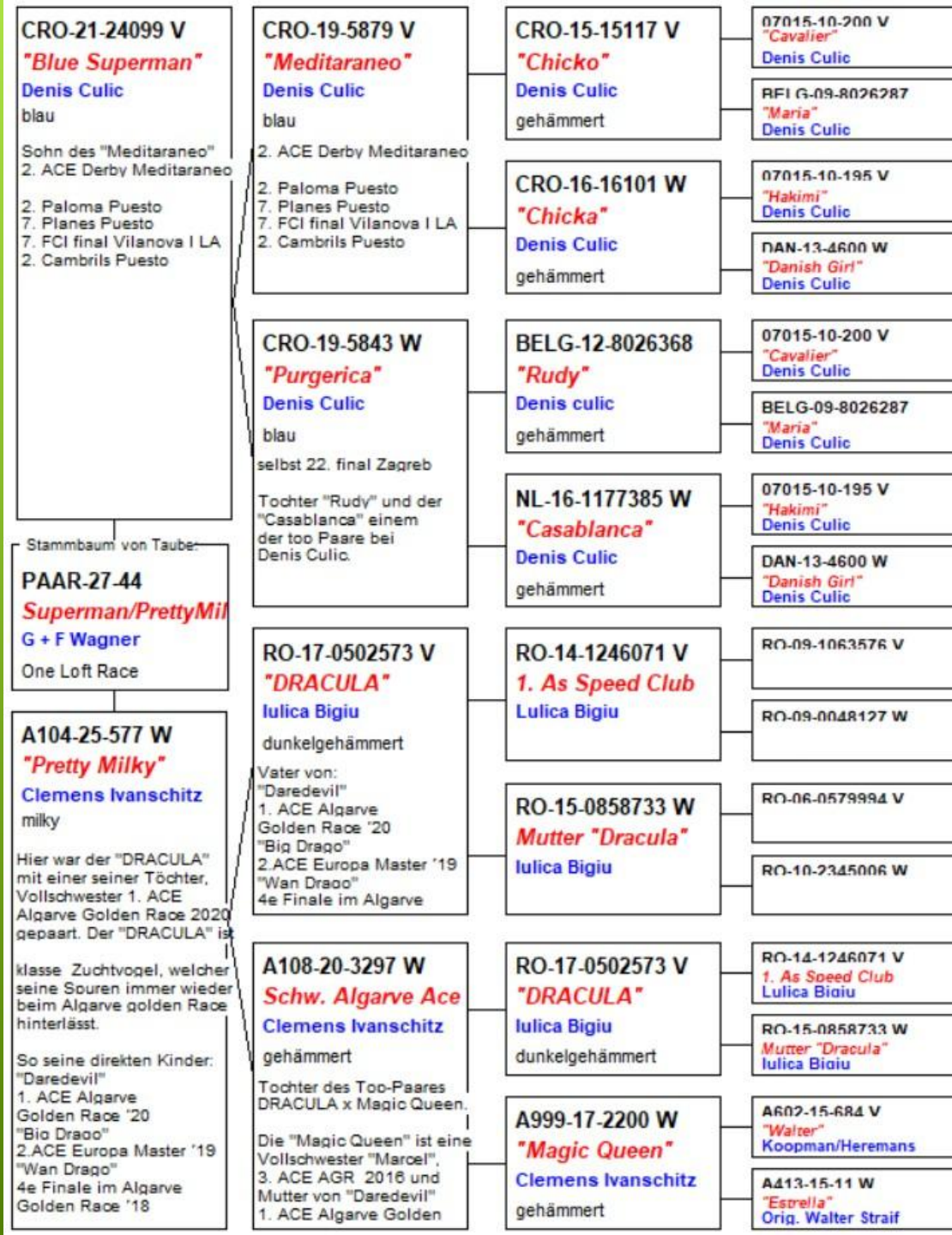
A 104-25-577 W

PIGEON
PHOTOGRAPHY
004917663362557

„Blue Superman“

Sohn des "Meditaraneo"
2. ACE Derby Meditaraneo

2. Paloma Puesto
7. Planes Puesto
7. FCI final Vilanova I LA
2. Cambrils Puesto



„Pretty Milky“

Hier war der "DRACULA"
mit einer seiner Töchter,
Vollschwester 1. ACE
Algarve Golden Race 2020
gepaart. Der "DRACULA" ist
klasse Zuchtvoegel, welcher
seine Spuren immer wieder
beim Algarve golden Race
hinterlässt.

So seine direkten Kinder:
"Daredevil"
1. ACE Algarve
Golden Race '20
"Big Drago"
2. ACE Europa Master '19
"Wan Drago"
4e Finale im Algarve
Golden Race '18

Sieger Recany/1e Begnecourt

„Moonraker“

Der Sieger des Derby's TS Recany 2025;
1. Finale Ohringen 447 km
Der Vater geht zurück auf den "Sagan"
von Dirk v.d. Bulck und den "Bliksem" von
Gaby Vandenabeele. Mütterlicherseits
stehen Tauben der SG Steffl, aus den
besten Linien wie:

- "Stavros"
- "Gigant-Paar"
- "Super Kittel"

CZ-25-065-202 V



„Prima Ballerina“

Ihr Vater ist ein Sohn unseres "Panthers".

Sie gewinnt u.a.:

- 1e BEGNECOURT 978 Tauben (RV)
- 1e BEGNECOURT 1932 Tauben (FG)
- 1e BEGNECOURT 2802 Tauben (RegV)
- 11e AUXERRE 793 Tauben (RV)
- 14e AUXERRE 1520 Tauben (FG)
- 16e AUXERRE 2120 Tauben (RegV)

DV 06565-26-315 W



„Moonraker“

Sieger des Derby's
TS Recany '25, mit
1. Finale Ohringen 447 km

Der Vater geht zurück auf den
"Sagan" Dirk v.d. Bulck und
den "Bliksem" von Gaby
Vandenabeele.

Mütterlicherseits stehen
Tauben der SG Steffl, aus
den besten Linien wie:

- "Stavros"

1. Ace Derby Corabia '16

- "Gigant-Paar"

Eltern von vielen Ace's bei
weltbekannten OLR, inzwi-
schen auch deren Nachzucht
vererbungsstark

- "Super Kittel"

ein top Vererber aus dem
Hok Dirk v.d. Bulck

CZ-25-065202 V Sieger Finale Recan Bechyne Radek blau Sieger des Derby's TS Recany '25, mit 1. Finale Ohringen 447 km Der Vater geht zurück auf den "Sagan" Dirk v.d. Bulck und den "Bliksem" vo Gaby Vandenabeele. Mütterlicherseits geht stehen Tauben der SG Steffl. aus den besten Linien wie: - "Stavros" 1. Ace Derby Corabia'16 - "Gigant-Paar" Eltern von vielen Ace's bei weltbekannten OLR, inzwischen auch deren Nachzucht vererbungs- stark	CZ-20-09337 V "Blesk" v.d. Bulck blau Vater vom Sieger des Derby's TS Recany '25 Dieser gewinnt u.a. 1. Finale Ohringen 447 km Der "Blesk" geht zurück auf die v.d. Bulck Tauben mit ein wenig Blut des	SK-19-999194 V Enk. "Sagan Junior" Peter Hrozen blau CZ-19-093773 W Enk. "Sagan Junior" Peter Hrozen blau	05138-17-1321 V Inz. "Sagan" Dirk v.d. Bulck 02132-17-1137 W Dirk v.d. Bulck SK-18-02012717 V Dirk v.d. Bulck 05138-17-746 W Linie "Bliksem" Gaby Vandenabeele
PAAR-27-55 Moonraker/Ballerina G + F Wagner One Loft Race 06565-26-315 W "Prima Ballerina" 1e Begnecourt RegV dunkel (dark) Eine Enkelin unseres "Panthers". Sie gewinnt u.a.: 1e BEGNECOURT 978 Tauben (RV) 1e BEGNECOURT 1932 Tauben (FG) 1e BEGNECOURT 2802 Tauben (RegV) 11e AUXERRE 793 Tauben (RV) 14e AUXERRE 1520 Tauben (FG) 16e AUXERRE 2120 Tauben (RegV)	CZ-23-1411183 W Mu. 1. Finale Recan Simon Gruber Sie ist gezogen aus zwei Originalen der SG Steffl und vereint das beste OLR-Blut, wie - "Stavros" 1. Ace Derby Corabia'16 - "Gigant-Paar" Eltern von vielen Ace's bei	08897-21-1595 V "Tschotuschi" SG Steffl blau 08897-21-1524 W Enk. "Super Kittel" SG Steffl gehämmert	08897-18-798 V Sohn "Stavros" SG Steffl 08897-19-5199 W To. "Giganten-Paar" SG Steffl 08897-20-618 V So. "Super Kittel" SG Steffl GFL-17-0096 W To. "Golden Nuaets" Mike Ganus
06565-24-108 V "Dark Starfighter" G + F Wagner dunkel Vater von: 1e RegV req. 2802T. Einer der letzten Söhne unseres "42", dem "Panther". Keine Taube hat mehr unseren Stamm geformt als er. Viele	01975-10-42 V Unser "Panther" Hans Scharwatz dunkelgehämmert 08648-18-573 W "Golden Girl" 1. Konkurs RUFFEC dunkel 050-19-643 V Linie Koopman Rochus Schwarz blau 050-18-283 W Püttmann/Lauer Bernhard Stuppi dunkel blau	01975-06-302 V Bester Jähriger 2007 Hans Scharwatz 01975-06-231 W Enk. "Kl. Theo" Hans Scharwatz 08648-16-1209 V "Löwenherz" Wagner G + F 08648-16-1242 W "Magenta" G + F Wagner 050-18-203 V Bruder "540" Rochus Schwarz 050-17-2153 W Jährling 9/9 Preise 1e Kk. Limoges 07505-12-390 V Müller-Bischoff Michael Lauer 0516-13-1932 W Koopman/Kl. Dirk Rainer Püttmann	

„Prima Ballerina“

Eine Enkelin unseres
"Panthers".

Sie gewinnt u.a.:

1e BEGNECOURT 978 Tb.

1e BEGNECOURT 1932 Tb.

1e BEGNECOURT 2802 Tb.

11e AUXERRE 793 Tb.

14e AUXERRE 1520 Tb.

16e AUXERRE 2120 Tb.

1e Autostrada/H. Krüger

„Gabriel“

Er ist 2025 beim Columbodrom
Autostrada Soarelui gestartet
und gewinnt:

1. Hotspot 3	235 km
55. Final FCI	425 km
60. Derby GR	505 km
184. Hotspot 2	195 km
231. Semifinale	325 km

RO-25-0626058 V



„Miss Full House“

Sie ist eine Tochter des „Wunderknaben 111“ und
somit eine HSchwester zur „Janine“, diese
gewinnt Jährig 2023:

- 2e nat. JARNAC 2307 Tb.
- 1e nat. JARNAC Weibchen
- 1e Zone 1 JARNAC

Zweijährig 2024:

- 10e nat. JARN AC 2475 Tb.
- 7e nat. JARNAC Weibchen
- 7e Zone 1 JARNAC

Vierjährig 2026

- 2e int. Limoges 3151 Tb.
- 1e int. Limoges (W) 1572 Tb.
- 1e int. AS-Weibchen

DV 06565-26-232 W



„Gabriel“

Er ist 2025 Sommer beim Columbodrom Autostrada Soarelui gestartet und gewinnt:

1. Hotspot 3 235 km
55. Final FCI 425 km
60. Derby GR 505 km
184. Hotspot 2 195 km
231. SemiFinal 325 km

RO-25-0626058 V "Gabriel" Eugen+Gabriel Tataru 1. Hotspot 3 er ist 2025 Sommer beim Columbodrom Autostrada Soarelui gestartet und gewinnt: 1. Hotspot 3 235 km 55. Final FCI 425 km 60. Derby GR 505 km 184. Hotspot 2 195 km 231. SemiFinal 325 km	RO-23-0759028 V "Romario 028" Eugen Tataru blau Fliegt 2023 bei Autostrada den 8. Hotspot 3 240 km 59. Extra-Derby 430 km 73. Hotspot 2 170 km Halbbruder zu: RO-25-0626212 im Colnic	RO-22-1108274 V "Romario 274" Eugen Tataru blau RO-16-343005 W "Bliksem Princess" Rein Vandenabeele blau	08345-20-927 V Der "Fuschera" Peter Fuschera 01901-21-186 W Mu.v. 1. Ace Vicov Peter Oelrichs RO-11-0242537 V Linie "Kolonel" Gaby Vandenabeele RO-13-0878807 W Enkel "Bliksem" Gaby Vandenabeele
PAAR-27-66 Gabriel/Full House G + F Wagner One Loft Race Stammbaum von Tauber:	RO-21-0719880 W Enk. "Super Lady" Eugen Tataru gehämmert Halbschwester zu: 10. Finale Cajvana '22 Mutter von: 1. Hotspot 3 235 km 55. Final FCI 425 km 60. Derby GR 505 km 184. Hotspot 2 195 km	RO-18-023311 V aus Bruder "Purdev" Team Florea Sorin Klaas/Stieneker RO-20-01154960 W "Lady Gunter" Muller/Klaas/Prange	0507-13-814 V Bruder "Purdev" A. u. H Klaas 01654-12-356 W Die "Stieneker" Klaus Stieneker RO-19-060900 V Sohn "786" Wim Muller RO-19-794559 W "Super Lady" Team Florea Sorin
06565-26-232 W "Miss Full House" G + F Wagner Schalie (dunkel) Sie eine Tochter „Wunderknabe 111“ und somit eine HSchwester zur „Janine“, diese gewinnt Jährig 2023: 2e nat. JARNAC 2307 Tb. 1e nat. JARNAC Weibchen 1e Zone 1 JARNAC Zweijährig 2024: 10e nat. JARN AC 2475 Tb. 7e nat. JARNAC Weibchen 7e Zone 1 JARNAC Vierjährig 2026 2e int.Limoges 3151 Tb. 1e int.Limoges (W) 1572 Tb.	06565-21-111 V "Wunderknabe 111" G + F Wagner blau/rez.opal Vater von "138": jährig 2023: 15e LANGRES 92e VIERZON 478e La Souterraine 300e VIVONNE 105e BORDEAUX 1e nat. JARNAC Weib.	07274-20-845 V "Blue Diamond" Hardy Krüger blau 05353-20-130 W "Magic Girl" Hans Hirn rez. opal (bindig)	07274-18-214 V "New Carl Lewis" Hardy Krüger 07274-14-3062 W To. "Black Ocean" Hardy Krüger 02887-14-1171 V Bester Jähriger 2015 Hans Hirn 02887-15-2490 W Urenkelin "809" Hans Hirn
NL-22-8677811 W Nationalflugsiegerin G + F Wagner dunkel Eine Tochter unseres Stammvogels, dem "Panther". Geschwister fliegen Spitze. Sie gewinnt Top-30: 1e Nationalflug Limoges 1e Limoges RegV 1336T. 2e Auxerre 611T.	01975-10-42 V Unser "Panther" Hans Scharwatz dunkelgehämmert 08648-18-573 W "Golden Girl" 1. Konkurs RUFFEC dunkel	01975-06-302 V Bester Jähriger 2007 Hans Scharwatz 01975-06-231 W Enk. "Kl. Theo" Hans Scharwatz 08648-16-1209 V "Löwenherz" Wagner G + F 08648-16-1242 W "Magenta" G + F Wagner	

„Miss Full House“

Sie ist eine Tochter des „Wunderknaben 111“ und somit eine Halbschwester zur „Janine“, diese gewinnt Jährig 2023:

2e nat. JARNAC 2307 Tb.

1e nat. JARNAC (W)

1e Zone 1 JARNAC

Zweijährig 2024:

10e nat. JARN AC 2475 Tb.

7e nat. JARNAC (W)

7e Zone 1 JARNAC

Vierjährig 2026

2e int. Limoges 3151 Tb.

1e int. Limoges (W) 1572 Tb.

1e int. AS-Weibchen

Eine weitere Halbschwester fliegt jährig 9/9 Preise und 2x 1e Konkurs

"Blue Panther"

Ein Zucht- und Reisevogel der Extraklasse!!!
Selbst fliegt er:
2014: 12/15 Preise
2015: 11/10 Preise
Mit folgenden Spitzenpreisen:
1e AUXERRE 344 km 2500 Tb.
1e NEVERS 417 km
4e AUXERRE 344 km
6e AUXERRE 344 km
Sein Sohn der "Jaguar"
fliegt jung 5/4 Preise
1e TOUL 144 km 2587 Tb.
6e TROYES 300 km
30e LUNEVILLE 111 km



DV 08648-12-1214 V

"Black Fantasia"

Eine Vollschwester zur Siegerin des
Nationalfluges Limoges 2023.
Selbst gewinnt sie unter Top-100
3e LANGRES 3131 Tb.
3e ARCIS SUR 1511 Tb.
58e CHATEAUX 787 Tb.
73e BLOIS 814 Tb.
75e AUXERRE 1146 Tb.
78e ST.DIZIER 1486 Tb.



NL-21-1035401 W

"Black Lioness"

Eine Tochter unseres Stammvogels,
dem "Panther". Geschwister fliegen
absolute Spitze. So u.a. 1e, 1e, 1e,
1e, 1e, 1e, 1e, 2e, 2e, 2e, 2e, 2e, 2e, 2e ...
Selbst unter Top-50
14e LANGRES 1489 Tb.
14e GIEN 1273 Tb.
24e ST.DIZIER 1486 Tb.
35e NEVERS 1146 Tb.
30e TOUL 1753 Tb.
46e AUXERRE 1359 Tb.



NL-21-1035402 W

"Black Pantherje"

Eine Tochter unseres "Panthers" und
dem "Golden Girl".
Sie gewinnt bisher:
1e Nationalflug Limoges
1e Limoges RegV 1336 Tb.
2e Auxerre 611 Tb.
7e Auxerre FG 1302 Tb.
12e Auxerre RegV 1640 Tb.
17e GIEN 1264 Tb.
23e Arcis sur Aube 1410 Tb.
23e Arcis sur Aube 1511 Tb.



NL-22-8677811 W

"Panther Junior"

Ein Sohn unseres Stammvogels,
dem "Panther". In der Hand ein
echtes Powerpaket, das keine
Wunsche offen lässt.
Während seiner aktiven Zeit fliegt
er mehrere Spitzenpreise.



DV 08648-17-1078 V

Dark Night-Girl

Geschwister fliegen fantastisch und
absolute Spitze: 1e, 1e, 1e, 1e, 1e,
1e, 1e, 2e, 2e, 2e, 2e, 2e, 2e, 3e,
3e, 3e, 3e, 3e, 4e, 4e, 5e, 6e, 6e,
8e, 8e, 10e, 10e, 15e, usw.
Selbst:
9e ARCIS 1389 Tb. RV
13e ARCIS 2613 Tb. FG
18e GIEN 1316 Tb. FG



DV 08648-20-42 W

Die "Black Lady"

Eine Tochter unseres "Panthers".
Sie konnte 5 Jahre unsere Reiseschwester
verdrängen und brachte es auf viele
Spitzenpreise, so z.B.
3e Chateaux 520 km
3e Gién 405 km
3e Bar le Duc 190 km
6e Chateaux 520 km
7e Auxerre 340 km
11e Bar le Duc 190 km
12e Troyes 285 km
12e Chamoit 225 km
15e Vivonne 640 km
20e Gién 405 km



DV 08648-15-250 W

"Panther-Girl"

Jung 2021: 6/5 Preise
Jährg 2022: 12/10 Preise
Unter den Top-50
3e AUXERRE 1378 Tb.
4e AUXERRE 2223 Tb.
6e LANGRES 1489 Tb.
6e LANGRES 3111 Tb.
22e ST.DIZIER 1359 Tb.
27e GIEN 1273 Tb.
45e AUXERRE 1359 Tb.
46e ARCIS SUR 1384 Tb.



DV 06565-21-179 W

Unser "Panther"

Der Stammvogel und derzeit bester Verehrer!!!
Seine Kinder fliegen derzeit:
1e NEVERS 417 km 4502 Tb.
1e LANGRES 232 km 2805 Tb.
1e AUXERRE 344 km 2560 Tb.
1e BAR LE DUC 192 km 2967 Tb.
1e ST. DIZIER 214 km
1e GIEN 412 km 1927 Tb.
2e AUXERRE 344 km 2560 Tb.
2e LANGRES 232 km
2e ST. DIZIER 214 km
3e CHATEAUX 519 km
3e GIEN 412 km 1927 Tb.
4e LANGRES 232 km
4e LANGRES 232 km
5e GIEN 412 km 2640 Tb.
15e VIVONNE 637 km



DV 01975-10-42 V

"Janine 138"

Jährg 2023:
15e LANGRES 1631 Tb.
92e VIERZON 2316 Tb.
478e La Souterr: 1996 Tb.
306e VIVONNE 1928 Tb.
101e BORDEAUX 1507 Tb.
2e nat. JARNAC
1e nat. JARNAC Weibchen
1e Zone 1 JARNAC



DV 05104-22-138 W

Die „Blaue Hoffnung“

Sie war eine der großen Hoffnungen
für die Saison 2022; doch oft kommt
es anders als man denkt. Zwei Tage
vor dem Saisonstart kam sie mit
einer Flügelverletzung vom
morgendlichen Training nach
Hause. Aus der Traum!



DV 08648-19-233 W

"Blue Racer 909"

Ein Sohn „Panther Junior“,
jährg 13/10 Preise.
Er gewinnt bisher unter Top-100:
8e Chateaux 484 Tb. (J)
17e Arcis sur Aube 847 Tb. (J)
18e Chateaux 939 Tb.
43e Chateaux 2444 Tb.
65e Lunéville 1075 Tb.
84e Auxerre 661 Tb.



DV 06565-22-909 V

"Red Rose"

Eine Tochter des "Don Joer" mit
der "Black Rose", einer kleinen
Fliegerin und inzwischen ein
super Zuchtwelchen.
Die "Black Rose" fliegt in
ihrer aktiven Zeit u.a.
1e BAR LE DUC
5e TROYES
8e GIEN
11e GIEN
24e GIEN
23e TROYES
Die "Red Rose" selbst
fliegt jung 5/4 Preise
mit 215 Apf und dem
1e LANGRES 2338 Tb.



DV 08648-19-211 W

"Dark Starlight"

Tochter unseres Stammvogels Nr. 1, dem
"Panther". Geschwister fliegen überragend:
u.a. 1e, 1e, 1e, 1e, 1e, 2e, 2e, 2e, 2e,
2e, 2e, 2e, 3e, 3e, 3e, 3e, 4e, 4e, 5e,
5e, 6e, 6e, 7e, 8e, 8e, 9e, 10e
Selbst fliegt sie Spitze, so u.a.
3e ARCIS 1389 Tb. RV
7e ARCIS 2613 Tb. FG
21e BAR LE DUC 1510 Tb.
20e BAR LE DUC 1522 Tb.
30e ST.DIZIER 1486 Tb.
54e GIEN 405 km



DV 08648-20-133 W

"Blue Wonder Girl"

Eine Tochter „Blue Lion“, jährg 12/9 und
zweijährig 13/11 Preise.
Sie gewinnt bisher unter Top-10:
1e AUXERRE 1378 Tb.
1e GIEN(403) 1066 Tb.
1e AUXERRE 752 Tb.
2e AUXERRE 2223 Tb.
1e GIEN FG 2097 Tb.
3e GIEN RegV 2893 Tb.
9e GIEN RV 806 Tb.
30e TOUL 1753 Tb.



NL-21-1035410 W

"New Panther"

Ein Sohn unseres Stammvogels,
dem "Panther". Er gleicht seinem
Vater wie ein Ei dem anderen.
2019: 5/5 Preise und
3 beste Jungtaube der RV.
2020: 10/7 Preise
19e TOUL
12e BOURGES
21e TROYES
13e ARCIS SUR AUBE
34e LANGRES
38e BOURGES
86e LUNEVILLE



DV 08648-19-204 V



Der Besitzer des "Tintenn" schreibt zu den wichtigsten Faktoren der Brieftaubenhaltung

Vorwort: Ein erfahrener und erfolgreicher Sportfreund, der nicht im Bild erscheinen möchte, nimmt sich in sporadischen Beiträgen den ungelösten Rätseln der Brieftaubenhaltung an. Nennen wir ihn den "Tintenn". In dieser Ausgabe die Folge 69.

Experimente mit seltenen Farben

Kaum hat das Jahr 2026 begonnen, da hat mich mein Faible für die Brieftaubenfarben auch schon eingeholt. Ich werde meine Experimente wohl nur in einem kleinen Rahmen betreiben können, aber ich bin mir sicher, dass ich wieder meine Freude daran habe und Ihnen, liebe Leser, gerne berichten kann. Es liegt nun schon drei oder vier Jahre

zurück, da ist mir in einer Versteigerung eine farblich, für mich herrliche und interessante Taube aufgefallen. Diese Taube ließ mir einfach keine Ruhe und so begann ich mit meinen Recherchen. Es war eine Milky. Diese Farbe ist mir bei den Sporttauben eigentlich noch nie begegnet und so wollte ich mehr über deren Ursprung erfahren. Ihr Vater war der "Dracula", ein top Vererber bei Clemens Ivanschitz. Dieser Vogel hatte bereits für Furore in der One-Loft-Race-Szene gesorgt. Unter anderem ist er der Vater von mehreren Tauben, die sich beim Algarve Golden Race und anderen Rennen auf den vorderen Plätzen einreihen konnten. So zum Beispiel der "Wan Drago", 4. im Finale Algarve Golden Race 2020 oder auch bereits 2019 der "Daredevil", 1. As-Taube Algarve Golden Race 2020 oder auch bereits 2019 der "Big Drago", er wurde 2. As-Taube beim Europa Master.

Wie bei einigen Züchtern wird auch bei Clemens Ivanschitz schon mal eng in Linie gezüchtet, um bestimmte DNA von seinen besonderen Vererbern zu festigen. So hat er den "Dracula" damals mit einer seiner Töchter gepaart und siehe da, es sind die ersten Milkys gefallen. Warum das aus einer solchen Paarung passieren kann, dass sich Fehlfarben zeigen, werde ich später nochmals aufzeigen.

Beschreibung zu milky

Zunächst will ich aber mal den Farbenschatz milky beschreiben. Typisch für milky ist die milchartig ausgebleichte Färbung des Körpergefieders mit der

gleichzeitigen Ausbleichung der Binden auf Schwingen und Schwanz. Bei gehämmerten Tieren so auch die Hämmerungsflecken. Ursprünglich nannte man diese Farbe in den USA Silberpuder, was sicherlich in Verbindung mit dem Ausbreitungsfaktor auch eine sehr passende Benennung gewesen wäre. Diese Milkys mit Ausbreitungsfaktor sind hellgrau (silbrig) und haben sich in der Rassetaubenzucht bei einigen Rassen als die Farbe Silber auch weiterhin etabliert.

Eigentlich ist milky bereits in den dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts von W. F. Hollander, einem der größten Farbgenetiker für Tauben, in den USA bei Haustauben entdeckt worden. Er war es, der in der Folge durch verschiedene Kreuzungen herausfand, dass dieser Farbfaktor rezessiv und nicht geschlechtsgebunden an die Nachkommen weitergegeben wird. Die ungewöhnlich anmutende Bezeichnung milky (milchartig) wählte er deshalb, weil die bindigen Tiere aussahen, als wären es blaue Tauben mit Milch durchtränkt.

Bei der Rassetaubenzucht beschäftigt man sich intensiver mit den einzelnen Nuancen, die dieser Farbenschatz mit sich bringt und als ich es eigentlich bei meiner Zucht vor habe. Für mich ist in erster Linie mal der Leistungshintergrund, den der Träger dieses Erbgutes, der "Dracula", mit sich bringt, das erste Puzzleteilchen in meinen Überlegungen zu den Zielen, die ich mir bei dieser Farbe für 2026 gesetzt habe.

„Little Milky“

Kommt aus einer Vater-Tochter-Paarung und steht sehr eng im Blut des "Dracula", einem klasse Zuchttaube bei Clemens Ivanschitz. Seine direkten Kinder u.a.:

- "Daredevil"
- 1. ACE Algarve Golden Race '20
- "Big Drago"
- 2. ACE Europa Master '19
- "Wan Drago,"
- 4. Finale im Algarve Golden Race '18



A 104-25-689 V

„Pretty Milky“

Sie kommt aus einer Vater-Tochter-Paarung und steht sehr eng im Blut des "Dracula", einem klasse Zuchttaube bei C. Ivanschitz. Seine direkten Kinder u.a.:

- "Daredevil"
- 1. ACE Algarve Golden Race '20
- "Big Drago"
- 2. ACE Europa Master '19
- "Wan Drago,"
- 4. Finale im Algarve Golden Race '18



A 104-25-577 W

Zwei herrliche milky Kinder aus einer Vater-Tochter-Paarung des "Draculas", ihre Mütter haben mütterlicherseits verschiedenen Ursprung.



XL

Taubenwelt

Info@duivenwereld.nl
www.taubenwelt.nl
0031 55 506 1201

Alles für Brieftauben!

Meine Planungen

Da ich inzwischen fünf Kinder des Wundervogels "Dracula" mein Eigen nennen darf, sollte klar sein, dass ich meine Experimente auf eine größere Basis stellen möchte. Nach meinen Planungen werden alle fünf Kinder fremd mit sehr guten Leistungserbringern beziehungsweise auch erwiesenen Vererbern gepaart. Dass aus diesen Verpaarungen direkt Milkys kommen, ist eher unwahrscheinlich, da diese Partner sicherlich nicht den Milkyfaktor in ihrem Genpool tragen. Somit sind aber zumindest alle Nachkommen der drei Milkys gleichwohl mischerbig für diesen Faktor. Bei den beiden gehämmerten Söhnen des "Draculas" ist es nicht sicher, ob sie überhaupt das Milkygen tragen, also mischerbig für milky sind. Trotzdem werden sie fremd gepaart und nicht auf Farbe getestet. Die Testung auf Mischerbigkeit, also Farbe, hebe ich mir erst einmal für den Sommer oder Herbst dieses Jahres auf. Dafür habe ich mir eigens eine Täubin in milky besorgt, allerdings ist die Leistungsstärke für mich nicht einschätzbar, obwohl sie von ihrem Besitzer bis 250 Kilometer trainiert wurde.

Alle Nachkommen der Draculakinder sollen, wenn die körperlichen Voraussetzungen meinen Vorstellungen entsprechen, auf verschiedenen Tribünenflügen getestet werden. In der Hoffnung, dass einige ihr Potential zeigen können, scheue ich ei-

nen späteren Rückkauf nach den Wettbewerben nicht. Natürlich sollen aber auch ein paar wenige im RV-Programm getestet werden. In der Erwartung, dass sich bei der Nachzucht die ein oder andere Jungtaube herauschält, bei der eine gewisse Gewinnmentalität erkennbar ist. Dadurch wird sich der nächste Schritt, bei dem es dann letztendlich um die Farbe in der Zucht zu fördern geht, in das Jahr 2027 verschieben. Da sollen dann die ersten Milkys für große Aufgaben gezüchtet werden. Bisher ist mir nicht bekannt, dass dieser doch sehr seltene Farbenschatz bei den Brieftauben sich hätte bereits im Korb beweisen können.

Erbgänge zu den Experimenten

Nun will ich mal versuchen, die farblichen Erbgänge vereinfacht mit Hilfe Pu-

1.0 BLAU - grundig	BLAU	BLAU
0.1 milky		
milky	BLAU milky	BLAU milky
milky	BLAU milky	BLAU milky

Der erste Schritt bei meinen Experimenten mit milky. Hier wird das milky Weibchen mit einem blaugrundigen Vogel gepaart. Wie man sehen kann, sind bei dieser Paarung alle Jungtiere phänotypisch blau-gründig und genotypisch mischerbig für milky. Diese Nachzucht muss sich nun im Korb beweisen.

nettscher Quadrate darzustellen. Bei meinen Ausführungen geht es einzig und allein um die Farbe, dabei lassen wir die Zeichnungen, wie zum Beispiel bindig oder gehämmert, außer Acht. Im ersten Schritt paaren wir einen blauen (blaugrundig) Vogel mit einem milky Weibchen. Den Vogel bezeichne ich mit BLAU; Großbuchstaben, da er in diesem Fall dominant zu milky vererbt. Milky dann logischer Weise mit Kleinbuchstaben, da es rezessiv weitergegeben wird.

In der ersten Generation (F1) sind bei dieser Verpaarung alle Jungtiere im Phänotyp blaugrundig (bindig oder gehämmert) und im Genotyp mischerbig für milky (Bild 2). Was dem ersten Schritt in 2026 bei meinen Überlegungen zur Farbe entspricht. Diese Nachzucht muss beziehungsweise soll sich im Korb be-

haupten können. Dann wäre der nächste Schritt, die nächste Generation (F2), in 2027 angedacht. Hier könnte zum einen eine Paarung der F1 untereinander eine Möglichkeit sein (Bild 3), um die ersten Milkys für den Korb zu erhalten. Oder um den Farbfaktor, die Mischerbigkeit, bei der Nachzucht klar bestimmen zu können, wäre eine Sohn-Mutter-Paarung (Bild 4) die Lösung, denn somit kann bei den blaugrundigen phänotypischen Jungtieren immer von einer genotypischen Mischerbigkeit für milky ausgegangen werden.

In diesen Betrachtungen ist milky nur als Farbfaktor dargestellt, allerdings gibt es bei ihm auch die Zeichnungsmerkmale, von

1.0 BLAU/milky	BLAU	milky
0.1 milky/BLAU		
milky	BLAU milky	milky milky
	BLAU BLAU	milky BLAU

Die Paarung der F1 Generation untereinander. Hier ist ein Viertel der Nachzucht in milky zu erwarten, die Hälfte phänotypisch blau-gründig und ein Viertel sind nicht mischerbig, also rein blau-gründig. Für die Farbenzucht hätte dies einen kleinen Nachteil, da man bei den Phänotypen blau-gründig nicht erkennen kann, welche genotypisch die mischerbigen für milky sind.

hohlig (ohne Binden) bis hin zu spread, also mit Ausbreitungsfaktor. Mir stehen bei meinen Experimenten derzeit nur gehämmerte Tiere in milky zur Verfügung, aber ich rechne bei der F2 dann auch mit bindiger Nachzucht in milky. Vielleicht gelingt es mir auch, den Ausbreitungsfaktor mit ins Spiel zu bringen, was farblich sicherlich einen besonderen Reiz hätte.

Hohlig – ein Zeichnungsmerkmal

Hohlig ist sicherlich ein Zeichnungsmerk-

mal, das den meisten unter uns Brieftaubenzüchtern nicht bekannt ist. Vereinfacht beschrieben: es sind Blaue ohne Binden und somit einem einfarbig blauen Flügelschild. In der letzten Ausgabe von TaubenMarkt/Die Sporttaube (Ausgabe 01/2026 Seite 9) hatte ich bereits ein Bild von dem "Blue Elektro" mit dieser Zeichnung veröffentlicht. Auch bei diesem Vogel konnte ich wegen seiner für Reisetrauben doch wirklich seltenen Zeichnung nicht widerstehen und ich

1.0 BLAU/milky	BLAU	milky
0.1 milky/milky		
milky	BLAU milky	milky milky
	BLAU milky	milky milky

Wenn ich die Farbe in den Vordergrund stellen würde, ist dies die bessere Alternative. Hier ist die phänotypische und die genotypische Erscheinung klar zu definieren. Die 50 Prozent blaugründigen Jungtiere sind alle mischerbig für milky und die anderen 50 Prozent sind milky.

musste ihn unbedingt haben. Also das nächste Experiment für 2026; allerdings fehlt mir hier die größere Basis und so soll es zunächst nur eine kleine Rolle bei den Experimenten einnehmen. In erster Linie ist es mir wichtig zu sehen, ob die Nachzucht sich im Korb behaupten kann.

Einordnung der Zeichnung

Wie bereits eingangs kurz erwähnt, unterscheiden wir bei den einzelnen Farben auch verschiedene Zeichnungsmerkmale bei unseren Lieblingen. Wenn wir von einer Reihenfolge bei den Zeichnungen ausgehen, dann wäre hohlig wohl die unterste Stufe, als nächstes kämen die bindigen, danach die gehämmerten in Abstufungen von hell- bis dunkelgehämmert. Eine weitere Stufe wären die Dunklen und als die höchste Stufe käme schwarz, also spread der Ausbreitungsfaktor. In dieser Chronologie bin ich von der Blaureihe ausgegangen, natürlich lässt sie sich auch auf andere Farben, wie zum Beispiel dominant rot, braun oder auch milky übertragen. Und wem das noch nicht genug wäre, der könnte noch mit weiteren Kombinationen experimentieren. Bei den Rassetrauben keine Seltenheit, hier geht es auch in der Sparte Farbtrauben in erster Linie um die verschiedensten Farben und Zeichnungen. Warum habe ich versucht die Chronologie aufzubauen? Will mal versuchen ein Beispiel zu machen. Schon oft habe ich geschrieben, dass aus zwei blauen (bindigen) Tauben keine gehämmerten zur Welt kommen können. Aber aus zwei gehämmerten Tauben können jederzeit

blaue Nachkommen im Nest liegen. Voraussetzung ist, die Gehämmerten wären beide mischerbig für blau-bindig. Was aus den Gehämmerten nicht fallen kann sind Dunkle oder Schwarze, denn diese beiden Erscheinungen sind dominant zu gehämmert; aber auch zu blau und hohlig. Somit können auch die beiden Letzgenannten, untereinander gepaart, keine Nachkommen mit Zeichnungsmustern der über ihnen liegenden Stufe züchten. Der Phänotyp schwarz könnte für eine unter ihm stehende Zeichnung (hohlig, bindig, gehämmert und dunkel) im Genotyp mischerbig sein. Aber eine Blaue kann nicht mischerbig für eine über ihr stehende Zeichnung sein. Blau könnte nur mischerbig für hohlig (ohne Binden) sein.

Lange Rede kurzer Sinn – hohlig wird rezessiv allen anderen Zeichnungen gegenüber vererbt und steht am Ende meiner Chronologie.

Schlussbetrachtung

Wie bei allen Themen zur Vererbung kommt man leicht vom Hundsteden ins Tausendste und es wird kompliziert; so auch oft sehr theoretisch. Ich hoffe dennoch, es leicht verständlich gestaltet zu haben und würde mich freuen, wenn ich den ein oder anderen neugierig für die Farben unserer Schützlinge gemacht hätte.

Ob milky oder hohlig, beides sind Exoten bei unseren gefiederten Freunden, aber es gibt hierzu auch noch viele Variationen, die nach und nach auftreten könnten. Ich wünsche allen gute Zucht und probieren Sie mal die Gesetzmäßigkeiten zu den Zeichnungen im Auge zu behalten. Es lohnt sich und ist bestimmt interessant!



Die Zeichnungsreihe des Gefieders, von hohlig bis hin zu schwarz, mit Bildern belegt.

*In Wahrheit heißt etwas wollen, ein Experiment machen,
um zu erfahren, was wir können;
darauf kann uns allein der Erfolg oder Misserfolg belehren.*

*Friedrich Nietzsche
(Deutscher Philosoph 1844 - 1900)*

Kontakt zum Autor:

Fred Wagner

Tel.: 06331-91884

eMail: fam_wagner_36@online.de

Internet: www.taubenparadies-fred-wagner.com



„Tender Girl“

Ein sehr schönes Weibchen, mit einer für Brieftauben noch eher seltenen Farbe. In der Hand lässt sie kaum Wünsche offen. Sie wurde jung bis 250 km trainiert und hat somit bereits Erfahrungen im Korb machen können.



DV 07631-24-196 W



Dieses Weibchen ist eine Ergänzung für die doch eng laufende Milkylinie über den „Dracula“. Allerdings ist die Reisequalität nicht im Detail geklärt, obwohl sie jung bis 250 km trainiert wurde.



Clemens Ivanschitz

– 1. VRV Meister Alttauben Österreich Süd 2025 – 2. Nationalmeister Kurzstrecke 2025



Franz Marchat berichtet aus Österreich

Clemens Ivanschitz wohnt in Baumgarten, einer kleinen aber feinen Gemeinde im Burgenland. Stand 1. 1. 2025 leben hier 922 Einwohner, nur 5 Kilometer zur ungarischen Grenze entfernt. Bereits seit 1993 fliegen hier in der Klostergasse 18 (Elternhaus) Brieftauben ihre Runden. Anfangs mit seinem Vater Ewald Ivanschitz (2014 †) in einer Schlaggemeinschaft und nach dessen viel zu frühem Tod auf eigene Faust. Unterstützt wird Clemens Ivanschitz auch von seiner Mutter Helga, die den Bestand versorgt, wenn er mit seiner Familie (verheiratet, 2 Töchter Lena 11 Jahre und Laura 15 Jahre) im Urlaub ist.

Die ersten fünf Jahre als Brieftaubenzüchter waren Lernjahre und man erkannte schnell, dass die Taubenqualität das Wichtigste bei der Sportausübung ist. So machte sich Ewald 1998 auf den Weg nach Belgien zu Romain Legiest und holte 6 Janssen Tauben ab. Sie waren sehr schnell und die Konkurrenz war gewarnt, ab jetzt konnte man vorne mitspielen. Ab 300 km hatten die sauberen Janssen etwas Probleme und man holte sich Tauben von Manfred Tihen, Janssen - Louis Wouters Tauben. Sehr erfolgreich war auch die Einführung von Günter Nies Tauben, unzählige 1. Konkurse bis hin zu Nationalsiegen auf der Ostrichtung resultierten daraus. Bei den Alttauben war die beste Platzierung national der 6. Platz, bei den As-Weibchen war es der 4. Platz national.

2015 begann ein neues Kapitel für Cle-



Clemens Ivanschitz aus Baumgarten/Österreich; hier mit seinem Stammvogel "Walter".

mens Ivanschitz, der immer nach neuen Herausforderungen sucht. One Loft Rennen hatten die Neugierde geweckt. Er hatte von Anfang an das Glück auf seiner Seite und Erfolg. Er holte sich 2015 bei den besten österreichischen One Loft Spielen Tauben. Von Walter Zemer einen Vogel, dessen Bruder in Polen bei einem One Loft Race im Finale den 2. Platz machte und eine Täubin von Walter Straif aus dessen erfolgreicher Algarve Familie. Geboren war ein Superzuchtpaar "Walter" x "Estrella".

Tja, liebe Sportfreunde, manchmal kann alles ganz einfach sein. Der 1. Sohn aus dieser Paarung, genannt "Marcel", wurde 2016 zum Algarve Golden Race geschickt und flog den 17. im Finale und wurde 3. As-Taube. Geschwister von Marcel sind eine feste Säule im Zuchtschlag.

Im Herbst 2017 wurde man bei einer Onlineauktion des Corabia Summer Race

auf einen dunklen rumänischen Vogel aufmerksam, kaufte ihn und taufte ihn "Dracula". Mit dem Hintergedanken, etwas Härte in den One Loft Race-Bestand zu bekommen. Und wieder hatte man Glück, denn aus dem "Dracula" flog eine Tochter "Wan Drogo" 2018 den 4. Platz im Finale des Algarve Golden Race, ein weiteres Highlight. Gepaart war er hier an eine Tochter Stammpaar genannt "Marcella".

Auch bei der EM 2018 in Mira holte ein Enkel des Stammpaares den Europameistertitel. Was für ein Jahr, plötzlich war Clemens Ivanschitz international bekannt.

Im Jahr 2020 dann ein weiteres Highlight mit dem Gewinn der 1. As-Taube Algarve Golden Race mit "Daredevil" (aus Dracula x Tochter Stammpaar

genannt Magic Queen). "Ein unvergesslicher Moment, ich bekomme jetzt noch Gänsehaut, wenn ich daran denke und davon erzähle", beschreibt Clemens Ivanschitz.

Und so leicht es einige Jahre war, ganz vorne mitzuspielen, waren die letzten Jahre eher bescheiden. 2024 holte man beim Algarve Great Derby den 13. Platz im Finale.

"Früher waren die Taubenzahlen bei den Rennen noch überschaubar. Heute sind alle Schläge überbesetzt, man spürt bei vielen Veranstaltungen die Profitgier. Manche Züchter schicken 10 oder mehr Teams. Das Resultat: massenhafte Verluste. Ich denke, dass es mit dem Boom bald vorbei sein wird und nur noch die seriösen Rennen übrigbleiben werden. Die Zahl der enttäuschten Züchter wächst, das Frustrationslevel allgemein ist sehr hoch im Taubensport. Die Greifvogelproblematik in manchen Regionen macht die



AT 104-24-218 "Rookie 218": Abstammung und Leistungen siehe Foto.

Haltung bald unmöglich und das ist frustrierend. Als VRV-Obmann und Funktionär mache ich mir ernsthafte Sorgen um unser geliebtes Hobby", erzählt Clemens Ivanschitz. Seit Frühjahr 2025 ist Clemens Ivanschitz Obmann der VRV-Österreich Süd (ca. 30 reisende Schläge). Auch die Funktion des Flugleiters hat er schon übernommen. Eine Zeitlang war er auch im Vorstand des Verbandes als Schriftführer tätig.

Die VRV-Meistermannschaft:

Bester Vogel der VRV Österreich-Süd wurde der "Rookie 262" 104-24-262. Er fliegt 10 Preise von 11 Einsätzen mit 714 As-Punkten. Bereits als Jungtaube deutete er sein Talent mit 5/5 Preisen an. Sein Vater ist der 104-23-251, gezogen aus Sohn "Walter" mit "Infinity". Infinity ist eine super Tochter von "Golden Bullet", einer der drei Stammvögel. Infinity ist auch Mutter zu super One Loft



AT 104-24-262 "Rookie 262": Abstammung und Leistungen siehe Foto.

Race-Tauben.

Die Mutter des "262" ist die RO-23-849788 "New Lady Rookie". Ihr Vater ist ein Halbbruder "Gentle Lady" Orig. Pipa Elite Center und die Mutter "Lady Rookie" Blutführung Vereammen und Supercracks Rookie (Ludo Claessens) von Joksche-Bremen. Gezüchtet hat sie der rumänische Top Züchter Alexandru Panait aus dessen Stammbuch "Lady Rookie". Geschwister der "New Lady Rookie" sind überragend in Zucht und Reise bis hin zu rumänischen nationalen As-Tauben im RV-Programm und One Loft Race.

2. bester Vogel wurde "Ivo 147" 105-23-147. Er schaffte 10 Preise bei 11 Einsätzen, mit 624 As-Punkten. Sein Vater ist ein Orig. Ivo Renders (Geel) aus Belgien und Sohn des Stammvogels "Willie 660". Die Mutter des "Ivo 147" ist die Inzuchttaubin "New Magic Queen" 999-20-3198. Sie ist eine Tochter des

Stammvogels Nr. 1 "Walter". Gepaart an seine eigene Tochter "Magic Queen". Magic Queen ist u. a. Mutter der 1. As-Taube Algarve Golden Race 2020. Nun kommen wir zum Lieblingsvogel von Clemens Ivanschitz, dem 105-23-164. Aufgrund seiner Farbe "Austrian Chipi" genannt. Er fliegt 10/10 mit 734 As-Punkten. Auf dem 11. Flug wurde er nicht gesetzt. Den Namen hat er aufgrund seiner verblüffenden Ähnlichkeit zum weltbekannten "Chipi" von Benny Steveninck aus Belgien.

"Es hätte mir das Herz gebrochen, ihn zu verlieren. Er ist einfach ein Traumvogel. Für keine Meisterschaft der Welt hätte ich ihn weitergespielt. Er hat seinen Platz im Zuchtschlag sicher und ich habe jeden Tag Freude, wenn ich ihn sehe. Glücklicherweise haben seine Schlaggenossen auf dem letzten Flug voll gepunktet und die VRV-Meisterschaft geholt", erzählt Clemens Ivanschitz.



AT 104-24-266 "Monty": Abstammung und Leistungen siehe Foto.



AT 104-24-376 "Asti": Abstammung und Leistungen siehe Foto.



AT 105-23-147 "Ivo 147"; Abstammung und Leistungen siehe Foto.

"Austrian Chipo" ist eine Kreuzung von Tauben der besten Schläge Österreichs, denn sein Vater ist ein Original von Josef Königshofer und die Mutter Orig. Franz Knoll. Der Vater des 105-23-164, der "AT101-22-5341" wird 1. As-Jungtaube der RV-Neusiedlersee und 2. beste Jungtaube von ganz Österreich. Den 5341 hat Clemens Ivanschitz 2022 auf der Auktion des Verbandes anlässlich der Verbandsausstellung ersteigert. Wie bereits erwähnt, führt er väterlicherseits das Blut des belgischen Top Schläges Benny Steveninck (Chipo) und mütterlicherseits von Peter Grupp. Die Mutter des 164 ist die AT415-20-68, eine Vollschwester des 1. nat. As-Weibchens von Franz Knoll, Blutführung G. Koopman, R. Klement, J. Eppensteiner und J. Schön. Zu beiden österreichischen Spitzenzüchtern pflegt Clemens

Ivanschitz ein freundschaftliches Verhältnis. Ein weiterer verlässlicher Punktesammler war der Jährige "Rookie 218". Mit 9 Preisen und 738 As-Punkten war er 2025 einer der schnellsten Vögel der VRV. Er ist ein Vollbruder des VRV Besten "Rookie 262". Besonders wenn es anspruchsvoll wird, ist auf ihn Verlass. Die einzige Täubin in der Meistermannschaft 2025 war die "Asti", Ringnummer AT104-24-376. Sie flog 2025 10 Preise mit 664 As-Punkten. Clemens Ivanschitz erzählt: "Die Weibchen haben sich heuer nicht gut gezeigt. Hier hat unterm Strich die Qualität nicht gepasst. Das habe ich schon vor der Saison befürchtet". Ihr Vater ist der rumänische As-Vogel "Atomic" RO-18-298304. Er war 1. As-Taube beim Balkan Fair Play Race 2018. Atomic ist auch Vater der 10. As-Taube Algarve Golden Race 2020 und Groß-

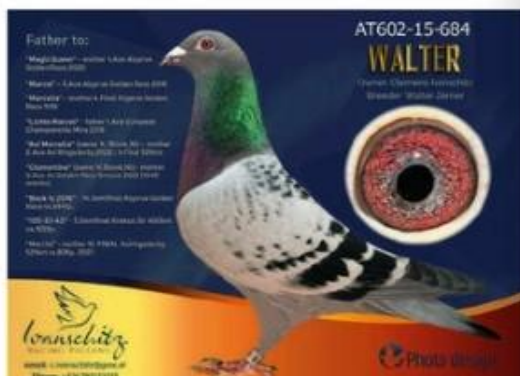


AT 105-23-164 "Austrian Chipo"; Abstammung und Leistungen siehe Foto.

vater des 10. Platz Finale 2023 Algarve Golden Race für Michael Rudorfer. Die Mutter der "Asti 376" ist wieder das tolle Inzuchtweibchen "New Magic Queen", Tochter Walter x Magic Queen. Ein weiterer Ausnahmenvogel, den es sich lohnt zu beschreiben, ist der 104-24-266, genannt "Monty". Er wird bester Jähriger im Monat Mai auf Nationalebene. Hier zählen die drei besten Ergebnisse im Mai. Der 266 erringt bei 3 Preisen 298 As-Punkte. Besonders bis 300 km zeigt er seine Klasse immer wieder. Leider hat er sich beim 5. Flug eine Darminfektion eingefangen und musste danach 2 Wochen pausieren. Der ganze Bestand musste behandelt werden (Kombimix von Tollisan), um Schlimmeres zu verhindern. Gott sei Dank war der Formeinbruch nicht so stark, aber die Spitze lies ein bisschen nach, vor allem bei großer Hitze. Gezogen ist der "Monty



AT 301-20-3198 "New Magic Queen"; Abstammung und Leistungen siehe Foto.



AT 602-15-684 "Walter"; Abstammung und Leistungen siehe Foto.

266" aus dem Superpaar "Monte Carlo" - Halbbruder 1. EM As-Taube Mira 2018 und der BE-18-60434445. Sie ist eine Tochter des "Willie 660" von Ivo Renders aus Geel (Belgien).

Fütterung

Clemens Ivanschitz vertraut seit 2025 auf die Mischungen der Firma Versele Laga. Besonders die extrudierten Körner/Pellets findet er hervorragend. Anfangs der Woche gibt es "Säuberung Depure". Mitte der Woche nach und nach bis zu 100% "Superstar". Ab 300 km gibt es bei der Abendfütterung vor dem Einsatztag 80% Reise + 20% Energy (Fettmischung). Am Einsatztag bis 300 km Superdiät morgens. Ab 300 km morgens Gerry + Energy (80/20%). Mit Zusätzen wird gespart. Knoblauchöl + Bierhefe am Sonntag/Montag, Jod in die Tränke am Mittwoch. Donnerstag und Freitag ist

Erfolge 2025

1. Platz Alttauben VRV
2. Platz Jährige VRV
- 1., 3., 4., 9. bester Vogel VRV
2. bestes Weibchen VRV
2. Nationalmeister Kurzstrecke



RO-17-502573 "Dracula"; Abstammung und Leistungen siehe Foto.

die Morgenränke med. Tollyamin. "Es gibt bei mir keinen 100% fixen Fütterungsplan. Donnerstag werden die Reisetauben zusammengelassen und dürfen sich eine Stunde vergnügen. Danach wird getrennt und das Gewicht kontrolliert. Je nachdem, wie die Beurteilung ausfällt, wird dem Witterfütter 20% Fett (Energy) oder 20% Gerry plus (leicht verdaulich) beigemischt. "Medizin gegen Trichomonaden und Kokzidiose (Firma Tollisan) gibt es alle zwei Wochen über das Futter. Da ich keinen Tierarzt in der Nähe habe, der meine Tauben untersuchen kann, muss ich alles

prophylaktisch geben", erklärt Clemens Ivanschitz. Trainieren müssen die 50 Alttauben am Morgen eine Stunde, zuerst die Weibchen (25 Stück), dann die Vögel (25 Stück) und als dritte Gruppe die Jungtauben. Geipelt wird nach der totalen Witterschaft, wobei aber bei den drei besten Vögeln das Weibchen nach dem fünften Flug zuhause bleibt. Am Abend erhalten die Tauben keinen Freiflug, das wäre zu zeitaufwendig. Denn man sollte keinesfalls zum Sklaven seiner Tauben werden.

Abschließend möchte ich mich bei Clemens für die Gastfreundschaft bedanken und wünsche ihm weiterhin viel Erfolg und Spaß mit seinen Brieftauben. *Den guten Wünschen schließt sich TaubenMarkt/Die Sporttaube an und weist darauf hin, dass Clemens Ivanschitz einer unserer Autoren ist, der vorwiegend aus Österreich berichtet.*

Clemens Ivanschitz
Neue Siedlung 19
AT 7021 Baumgarten/Österreich
Telefon: +43 (0) 6781323135
eMail: C.Ivanschitz@gmx.at

„Dragon Number One“

Hier war der "DRACULA" mit einer Schwester des "Marcel", einer Tochter der "Esterella" gepaart. Der "DRACULA" ist ein klasse Zuchtvogel, welcher seine Spuren immer wieder beim Algarve golden Race hinterlässt. So seine direkten Kinder: "Daredevil", 1. ACE Algarve GR '20 "Big Drago", 2. ACE EM '19 "Wan Drago", 4. Finale AGR '18



A 105-19- 1 V

„Red and Milky“

Sie ist mischerbig für milky. Selbst gewinnt sie u.a.: 3e TOUL 1114 Tauben (RV) 3e TOUL 2234 Tauben (FG) 10e TOUL 1210 Tauben (RV) 10e TOUL 2311 Tauben (FG) Ihr Vater „New Don Juan“ fliegt: 2e Marsanay 2322 Tauben 3e Langres 1234 Tauben 7e Langres 2035 Tauben



DV 06565-26-221 W

Die „Flinke“

Tochter 3.Olympia Pigeon cat. Marathon
Germany in Poznan 2019 gewinnt u.a.:

- 1. prov. NARBONNE '18
- 2. nat. NARBONNE(H) '18
- 5. nat. NARBONNE '18
- 7. nat. BARCELONA '19
- 24. nat. ST.VINCENT(H) '15
- 29. nat. BARCELONA(H) '18
- 31. nat. PAU (H) '16
- 49. nat. PAU '16



SG Rutz + Söhne
Riesweilerweg 6
66440 Altheim
Tel.: 06844 - 468

DV 0709-22- 537 W



„Blue ELEKTRO“

Enkel "Elektra", hier war ein Halbbruder
"ELEKTRA" mit einer Tochter von ihr
gepaart, also sehr eng in Linie.

Die "ELEKTRA" gewinnt u.a.:

- 1. nat. Marathon Extrem '22
- 3. Marathon Extrem '22
- 3. lotul Olympic E-Marathon
- 4. Cupa Europei '21-22
- 4. nat. Marathon Extrem '22
- 2. Marathon Grand Prix
- 3. Madona Palmares



RO-25-0157781 V



„Tender Girl“

Ein sehr schönes Weibchen, mit einer
für Brieftauben noch eher seltenen
Farbe. In der Hand lässt sie kaum
Wünsche offen. Sie wurde jung
bis 250 km trainiert und hat
somit bereits Erfahrungen
im Korb machen können.



DV 07631-24-196 W



Gerd + Fred Wagner

E-Mail: fam_wagner_36@t-online.de

Homepage: www.taubenparadies-fred-wagner.com

Handy: 0163 6121058 (WhatsApp)